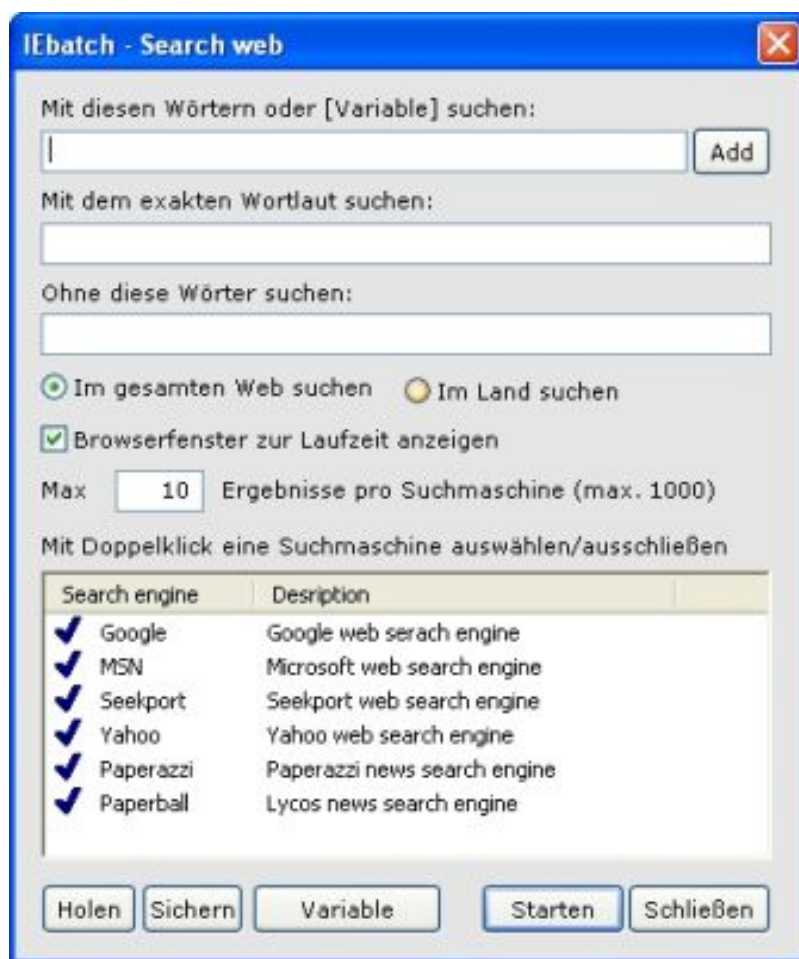


IEbatch: Der Internet Explorer kann's auch ganz alleine

20.09.2005, 10:11 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Pressebüro Typemania*



Sparen Sie sich doch die Arbeit. Das Steuerungs- und Automatisierungsprogramm „IEbatch“ ist dazu in der Lage, immer wiederkehrende Arbeitsschritte im Internet Explorer zu programmieren und zu automatisieren. So ist es möglich, Inhalte aus einer Homepage auszulesen, Login-Vorgänge zu automatisieren oder die Dateien eines Web-Auftritts mit der eigenen Festplatte zu synchronisieren.

Manchmal ist es absolut nicht verkehrt, sich ein wenig helfen zu lassen. Da das Internet immer wichtiger wird, ist auch der Internet Explorer ein Windows-Programm, das täglich oft über Stunden hinweg auf dem Desktop aktiv ist. In diesem Zusammenhang ist es nur zu ärgerlich, wenn der Anwender jeden Tag immer wieder die gleichen Zeit raubenden Arbeitsschritte absolvieren soll. Viel komfortabler und fast immer auch deutlich schneller ist es, anstehende Aufgaben wie etwa den Login auf eine geschlossene Website oder das Extrahieren von Börsenkursen oder Wetterdaten zur Weiterverarbeitung in Excel an den Computer zu delegieren. „IEbatch“ ist das passende Programm zur Idee. Mit einer einfachen Scriptsprache werden die einzelnen Arbeitsschritte oder auch komplexere Auswertungen programmiert um sie dann später mit einem Mausklick und ohne weiteren manuellen Eingriff auszuführen.

„IEbatch“ arbeitet mit einer Skriptsprache, die aus mehr als 100 Befehlen besteht. Die einzelnen Befehle lassen sich aus

einer Liste heraus abrufen. Mit den Möglichkeiten dieser Skriptsprache lassen sich wahre Wunder bewirken. „IEbatch“ füllt Web-Formulare aus, übernimmt vollautomatisch Inhalte aus einer Homepage um sie zu analysieren und ist dazu in der Lage, Bilder oder Flash-Dateien zu extrahieren und sie auf der Festplatte zu speichern. Die Entwickler von IEbatch: „Alles, was das Web so bietet, lässt sich nun be- und verarbeiten. Wer IEbatch nutzt, automatisiert alles und jedes. Da eröffnen sich Möglichkeiten, an die bislang noch kein Anwender gedacht hat.“

Was ist möglich mit diesem Programm?

Es gibt viele Möglichkeiten, um kreativ mit „IEbatch“ umzugehen. Zum Glück steht ein interner Assistent zur Verfügung, der dem Anwender dabei behilflich ist, neue Web-Automatisierungsskripte anzulegen. So braucht sich der Nutzer nicht mit Skripten auskennen und auch nicht tief in die Materie eintauchen. Das Programm kann auf diese Weise:

- Eingabefelder ausfüllen,
- Schaltflächen drücken,
- Links anklicken,
- Web-Seiten oder Teile daraus extrahieren, analysieren und speichern,
- alle Bilder oder Flash-Dateien aus einer Seite auslesen und speichern,
- per Mausklick alle Links einer Homepage im eigenen Fenster öffnen,
- eine Homepage überwachen und den Anwender auf Änderungen hinweisen, gerne auch per E-Mail,
- sich automatisch auf einem FTP-Server einloggen und Daten mit einem lokalen PC synchronisieren,
- und nebenbei auch noch Popup-Fenster mit Werbung unterdrücken.

Das Programm „IEbatch“ blendet eine permanent sichtbare Steuerleiste ein, die sich nicht von anderen Fenstern überlagern lässt. Hier stehen mehrere Schaltflächen zur Verfügung. Sie helfen dabei, eine Skriptdatei zu öffnen und auszuführen, sie zu bearbeiten oder ihre Fehlermeldungen zu protokollieren. Besonders nützlich sind die zusätzlichen Browser-Aktionen, die sich aus der Leiste heraus abrufen lassen. Besonders beliebt ist die Web-Metasuche, die sich gleich über mehrere Suchmaschinen hinweg ausführen lässt.

Damit das Programm „IEbatch“ funktioniert, setzt es einen Internet Explorer ab der Version 6.x voraus - und einen Internet-Zugang. Eine Testversion (4.1 MB) lässt sich auf der Homepage des Entwicklers herunterladen. Sie erlaubt es, das Programm 30 Tage lang auszuprobieren. Die Demo lässt sich über einen Freischaltcode zur uneingeschränkten Vollversion freischalten. Der Code kostet 17 Euro. (3370 Zeichen, zum kostenlosen Abdruck freigegeben)

Homepage: www.mobileapplication.net

Informationen zur Software: www.mobileapplication.net/IEbatch/IEbatchDocu.html

Screenshots (JPG): <http://typemania.de/presse>

Der Presstext als RTF-Datei: <http://typemania.de/presse>

Zum Anbieter:

mobileApplication.net, Winthirstr. 21, 80639 München

E-Mail: info@mobileApplication.net

Web: www.mobileapplication.net

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressebüro Typemania GmbH

Gregor Franz, Werdener Str. 10, 14612 Falkensee

Tel: 03322-50 08-0, Fax: 03322-50 08-66

E-Mail: Pressedienst@typemania.de

Web: www.typemania.de/presse

Gerne vermitteln wir Ihnen ein Interview oder versorgen Sie mit weiterführenden Informationen zum Thema. Gerne besorgen wir Ihnen auch eine Vollversion der Software - für einen redaktionellen Test oder für eine Verlosung. Bitte melden Sie sich bei uns. Die 30-Tage-Demo dürfen Sie problemlos auf eine Heft-CD oder-DVD übernehmen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns über Veröffentlichungen auf dem Laufenden halten. Bei Online-Texten reicht uns ein Link, ansonsten freuen wir uns über ein Belegexemplar, einen Scan, ein PDF oder über einen Sendungsmitschnitt.

News-ID: 61258 • Views: 100 (Stand: 29.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/61258/IEbatch-Der-Internet-Explorer-kanns-auch-ganz-alleine.html>